

Allgemeine Geschäftsbedingungen PC-Sonnenschutz.de

§ 1. Vertragsabschluss:

Lieferverträge werden vorbehaltlich abweichender individueller Vertragsabreden nur aufgrund dieser Bedingungen abgeschlossen. Diese Bedingungen finden Anwendung gegenüber Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen. Abweichende oder ergänzende Einkaufsbedingungen des Auftraggebers haben nur Gültigkeit, wenn sie vom Auftragnehmer schriftlich anerkannt sind. Sämtliche Angebote sind freibleibend und gelten erst nach schriftlicher Bestätigung. Die Preise enthalten keine Mehrwertsteuer, sofern nichts anderes angegeben ist. Abweichungen auch auf Grund abweichender AGB oder sonstiger Bedingungen des Käufers bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigungen. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

§ 2. Preise:

Preise sind freibleibend und gelten ab Lager. Alle Preise sind zzgl. 19% Mehrwertsteuer und ausschließlich für Gewerbetreibende.

§ 3. Rabatt:

Sonderkonditionen und Mengenrabatt werden nur auf Anfrage verhandelt und genehmigt.

§ 4. Lieferfristen:

Die Lieferfrist beträgt nach Geldeingang und Logofreigabe 6 bis 8 Wochen je nach Auftragslage. Für Notebook Sonnenschutz welcher individuell angefertigt werden muss, sind genannte Lieferzeiten stets unverbindlich. Beachten Sie im Artikel die angegebene Lieferzeit. Die Versandgefahr trägt der Auftraggeber. Der Auftragnehmer ist zu Mehr- oder Minderlieferungen in folgendem Umfang berechtigt: Notebook Sonnenschutz bis 500 Stück $\pm 20\%$, bis 3.000 Stück $\pm 15\%$, ab 3.000 Stück $\pm 10\%$. Berechnet wird die gelieferte Menge. Teillieferungen sind im unter Berücksichtigung der Interessen des Auftragnehmers für den Auftraggeber zumutbaren Umfang zulässig. Zum Rücktritt vom Vertrag wegen Nichteinhaltung der Lieferfrist ist der Auftraggeber erst dann berechtigt, wenn er uns schriftlich eine angemessene Nachfrist gesetzt hat, es sei denn es ist ein fixer Liefertermin ausdrücklich vereinbart worden.

§ 5. Höhere Gewalt

Falls durch Einwirkung höherer Gewalt die Ausführung des Auftrages verzögert wird, so verlängert sich die vereinbarte Lieferfrist um die Dauer der Störung. Der Auftragnehmer wird den Auftraggeber über den Eintritt eines Falles der höheren Gewalt unverzüglich unterrichten. Im übrigen bleibt der Vertrag unverändert bestehen. Dauert die Störung länger als 6 Wochen nach der genannten Lieferfrist, so steht beiden Vertragsparteien das Recht zu, vom Vertrag zurückzutreten.

§ 6. Zahlung, Rechnungen, Fälligkeit:

Für Neukunden und ab 1000.- € Auftragswert ist eine Bestellung nur per Vorkasse möglich. Die Bankverbindung erfahren Sie in Ihrer Auftragsbestätigung. Bei Auslandsüberweisungen sind die Kosten für die Überweisung und Versandkosten immer vom Käufer in voller Höhe zu tragen. Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung gelten die Preise des Auftragnehmers ab Lager einschließlich Verladung und Verpackung. Für Gewerbekunden verstehen sich die Preise ausschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

§ 7. Eigentumsvorbehalt:

Die gelieferte Ware bleibt bis zur Erfüllung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung Eigentum des Auftragnehmers.

Der Eigentumsvorbehalt schließt nicht das Recht des Auftraggebers aus, die gelieferte Ware im Rahmen seines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes zu verwenden bzw. diese zu verarbeiten und zu veräußern. Der Auftraggeber darf sie aber, solange der Eigentumsvorbehalt besteht, weder zur Sicherung übereignen noch verpfänden.

§ 8. Versandkosten:

Die Versandkosten betragen je nach Auftrag und Losgröße und Gewicht zwischen 49,00 Euro und 75,00 Euro innerhalb Deutschlands. Versandkosten außerhalb Deutschlands müssen je nach Ort, Größe und Gewicht neu berechnet werden. Die Versandkosten trägt der Käufer, auch für Rücksendungen. Lieferungen ab 5000 Stück werden innerhalb Deutschlands Frei Haus ausgeliefert.

§ 9. Gewährleistung

Beanstandungen der gelieferten Ware sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 8 Werktagen nach Eintreffen der Ware schriftlich vorzubringen. Versteckte Mängel sind spätestens innerhalb von 8 Werktagen nach ihrer Entdeckung schriftlich anzuzeigen. Das Rückgaberecht für versteckte Mängel erlischt 2 Monate nach Eintreffen der Ware. Mängel eines Teiles der Lieferung können nicht zur Beanstandung der gesamten Lieferung führen, es sei denn, dass es für den Auftraggeber unzumutbar ist, den mangelfreien Teil der Lieferung zu akzeptieren. Sollte die gelieferte Ware Mängel aufweisen, kann der Auftragnehmer nach seiner Wahl als Nacherfüllung die Mängel beseitigen oder mangelfreien Ersatz liefern. Erst wenn dies wiederholt fehlgeschlagen oder unzumutbar sein sollte und es sich nicht um nur unerhebliche Mängel handelt, ist der Auftraggeber nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften zum Rücktritt oder zur Minderung berechtigt; § 478 BGB bleibt unberührt.

§ 10. Datenschutz:

Eine Bestellung bei PC-Sonnenschutz erfolgt freiwillig. Ihre persönlichen Daten wie Name, Anschrift, Telefon, Fax, Bankkontodaten und e-Mail Adresse werden inklusive Ihrer IP-Adresse in unserer Datenbank für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft gespeichert. Cookies: Wir setzen Cookies ausschließlich ein um den Bedienkomfort für den Benutzer zu erhöhen. Auf verlinkten Seiten kommen möglicherweise Cookies für andere Zwecke zum Einsatz, ohne dass wir Sie darauf hinweisen können. Die meisten Browser sind so eingestellt, dass sie Cookies automatisch akzeptieren. Sie können das Speichern von Cookies jedoch deaktivieren oder Ihren Browser so einstellen, dass er Sie benachrichtigt, sobald Cookies gesendet werden.

In Ihrem Account können Sie Ihre Daten jederzeit bearbeiten.

Wir sichern zu, Ihre gespeicherten Daten keiner Dritten Person zu übermitteln.

Wenn Sie Ihre Zugangsdaten vergessen haben, können Sie diese jederzeit auf der Startseite unter dem Link Kundenlogin, dann Passwort erneut anfordern erfragen. Das Passwort wird Ihnen an Ihre angegebene e-Mail Adresse unverschlüsselt zugesendet. Sie können jederzeit in Ihrem Account Ihr Mitgliedskonto vollständig löschen. Ihre persönlichen Daten werden 100% vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 12. Erfüllungsort & Gerichtsstand:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dem Lieferungsvertrag entstehenden Pflichten bzw.

Rechtsstreitigkeiten . auch für Scheck- und Wechselklagen . ist der Ort der gewerblichen Niederlassung des Auftragnehmers, von welcher der Auftrag bestätigt wurde. Dies gilt nur, sofern der Auftraggeber Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder seinen Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland hat. Es gilt ausnahmslos deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Stand: 01.01.2011